

Kunstnotizen

Gemälde von Anton Ender

Hr. Der Berner Maler Anton Ender, der sich bereits im Dezember vorigen Jahres durch eine Schaufensterausstellung über ein beachtenswertes Können ausgewiesen hat, ist nach einem Studienaufenthalt in München nach Bern zurückgekehrt. Der Künstler hat nun in einem Schaufenster der Antiquitätenhandlung Zbinden-Hef, Ecke Hirschengraben-Effingerstraße, eine größere Anzahl von Ölgemälden dem Publikum zugänglich gemacht. Gerne betrachtet man diese sehr ansprechenden und stimmungsstarken Bilder, die übrigens einen erfreulichen Fortschritt in der Entwicklung Ender's verraten. Wir denken hier an die beiden „Märzstimmungen im Köniztal“ und an das gleicherweise durch seine warmen Farbtöne entzückende Bild „Stauwehr Bern“. Eine hellere Luft weht in der hübschen Bedute „Ludwigsbrücke in München“. Von den Blumenstücken gefallen ganz besonders die „Pfingstrosen“ und die „Stöckblumen“. Aber auch als Porträtist verdient der Künstler Beachtung. Schöne Zeugnisse von seiner Begabung in dieser Richtung sind das Bildnis der Frau im roten Schal und die Kopfstudie eines alten Mannes. — Weitere Gemälde von Anton Ender sind im Tea-Room Moser an der Gurtengasse und im Kunstsalon Benador an der Neuengasse ausgestellt.